

Krankenhausbroschüre







Sana Klinik Pegnitz GmbH

Langer Berg 12 | 91257 Pegnitz Telefon 09241-981-0 | Telefax 09241-981-222 info@sana-pegnitz.de | www.sana-pegnitz.de



societās Dr. Götz GmbH Medizintechnik

societās. MAKING IS BETTER.

Herstellung und Vertrieb von medizinischen Artikeln und Geräten, Hygiene- und Desinfektionsmittel, Nahrungsergängzung, Produkte für die Magnetfeldtherapie

Wir zeichnen uns aus durch:

- GroßerProduktportfolio
- ♥ Qualität
- **Y** Kompetente Beratung
- ♥ Preise, die Sie zufrieden stellen
- **▼ Zuverlässigkeit**

Unsere Kunden sind:

- ▼ Krankenhäuser, Kliniken
- Arztpraxen (Human und Veterinär)
- **♥** Heilpraktiker
- **♥** Pflegedienste
- **♥** Seniorenheime
- ♥ Reha- und Kurkliniken
- ♥ Endverbraucher, Patienten









Sensationell!

ENDLICH perfekte BABY-Pflege mit KOLOSTRUM – Erstmilch, die das Immunsystem der Haut stärkt – ohne aggressive Inhaltsstoffe –

BABY-HYGIENEZUKUNFT, die heute reinigt und pflegt

Jedes weiche, trockene Vliestuch verwendbar

 Feuchtes Reinigungstuch entsteht, wenn man es braucht

 Über 60% Ersparnis gegenüber vorgefertigten Feuchttüchern

dermatologisch getestetextrem gutes Ergebnis

 Liquid: wasserbasierend und mit KOLOSTRAL-Milch



für den Wickeltisch

Sicherheit:

dosierbarer Einhandspender, immer eine Hand am Kind, Hygienesicherheit durch geschlossenes Vorratssystem

für unterwegs



US-Studien erbrachten: Öl und Fett setzen Hautporen zu, Sauerstoff fehlt der Zelle zum ungehinderten Wachstum

Vergessen Sie vorgefertigte Feuchttücher/Öltücher

denn diese: beinhalten aggressive Haltbarkeitsmacher (laut ÖKO-TEST sogar Formaldehyd), mit jedem Zugriff bringt man Keime auf den offenen Vorrat, sie trocknen aus, Vliesstoffe lösen sich in Wasser nicht auf und sind darüber hinaus viel zu teuer.

societās Dr. Götz GmbH · Medizintechnik · ALPO-Straße 6 · D-91275 Auerbach/Opf. Tel. 0 96 43/20 68 0 · Fax 0 96 43/20 68 11 · E-Mail: info@societas-gmbh.de · Web: www.societas-gmbh.de

Besuchen Sie unseren Internet-Shop. Unser großes Angebot an Baby-Nahrungsergänzung, Wellness- und Beauty-Artikel wird auch Sie überzeugen.



Herzlich willkommen in der Sana Klinik Pegnitz!

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

wir begrüßen Sie ganz herzlich in der Sana Klinik Pegnitz GmbH und wünschen Ihnen, dass Sie bei uns rasch Linderung Ihrer Beschwerden und Heilung finden mögen.

Wir möchten Ihnen den Aufenthalt in unserem Krankenhaus so angenehm wie möglich machen. Haben Sie deshalb bitte Vertrauen zu unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und scheuen Sie sich nicht, Wünsche, Anregungen oder auch Beschwerden vorzubringen.

Bitte bedenken Sie in diesem Zusammenhang, dass mit Ihnen viele weitere Menschen gesund werden wollen. Erleichtern Sie deshalb unsere Bemühungen durch Rücksichtnahme auf Ihre Mitpatientinnen und Mitpatienten.

Diese Broschüre soll Ihnen helfen, sich mit der für Sie neuen Umgebung vertraut zu machen und sich in unserem Hause besser zurechtzufinden. Sie gibt Ihnen auch die "Spielregeln" bekannt, an die wir uns alle halten müssen, wenn wir das gemeinsame Ziel – Ihre Gesundheit – schnell erreichen wollen.

Alle in unserem Haus tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der unterschiedlichsten Berufsgruppen tragen zu einem möglichst reibungslosen und zügigen Klinikbetrieb bei. Wir werden alles tun, um Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und vor allem baldige Genesung.



Florian Glück
Dipl. Betriebswirt
Geschäftsführer



Chefarzt
Dr. med. Friedrich Trump
Internist, Gastroenterologe,
Diabetologe DDG
Ärztlicher Direktor



Hannelore Schmidt
Dipl. Krankenhausbetriebswirtin (VKD)
Betriebskoordinatorin
und QMB



Imhaltsverzeichmis

Herzlich willkommen in der Sana Klinik Pegnitz	1
Leitbild der Sana Klinik Pegnitz	4/5
Visitenkarte	6/7
Branchenverzeichnis	8/9
Ihre Aufnahme	10–13
Innere Medizin	14/15
Unfallchirurgie, Orthopädische Chirurgie,	
Hand- und Plastische Chirurgie	16/17
Allgemeine Chirurgie/Viscerale Chirurgie	18
Gynäkologie und Geburtshilfe	19
Kinderarzt	20

Spezielle orthopädische Chirurgie	21
Chirurgie	21
Urologie	21
HNO	21
Radiologie	21
Neurochirurgie	22
Physiotherapie	23
Seelsorge	24
Küche	25
Pflegedienst	26/27





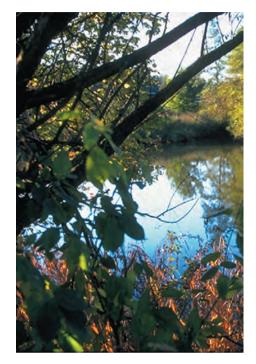
Qualität aus Verantwortung





Ihre Medizintechnik für eine sichere Behandlung in der Sana Klinik Pegnitz Instandsetzung, Prüfung, Wartung, Beratung, Schulung und Fachplanung







Vollstationäre Pflege · Kurzzeitpflege Beschützende Pflege · Betreutes Wohnen Individuelle Pflegeangebote für Senioren in unseren SeniVita Seniorenhäusern in Pegnitz und Waischenfeld

"Dem Leben nicht nur Jahre, sondern den Jahren Leben schenken"

Unter diesem Leitsatz sorgt die SeniVita Unternehmensgruppe in zehn gemeinnützigen Einrichtungen für das Wohlergehen und die Lebensqualität der ihr anvertrauten Menschen. Menschlich – christlich – familiär: Dafür stehen 900 Mitarbeiter des größten privaten Pflege- und Bildungsträgers in Nordbayern.

In unseren neuen SeniVita Seniorenhäusern St. Elisabeth in Pegnitz und St. Anna in Waischenfeld bieten wir pflegebedürftigen Senioren vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege (Urlaubspflege und Verhinderungspflege), beschützende Pflege und betreutes Wohnen.

Kommen Sie auf uns zu, wir helfen Ihnen weiter!



SeniVita Seniorenhaus St. Elisabeth

Milchhofstraße 5 Telefon: 0 92 41/4 89 84-0 91257 Pegnitz Telefax: 0 92 41/4 89 84-44

SeniVita Seniorenhaus St. Anna

Vorstadt 44 Telefon: 0 92 02/97 09 63-0 91344 Waischenfeld Telefax: 0 92 02/97 09 63-44



Leitbild der Sana Klinik Pegnitz

Die Sana Klinik Pegnitz ist eine Einrichtung der Sana Kliniken AG und engagiert sich in Pegnitz für das Wohl der Patientinnen und Patienten. Dabei kann das Leitbild nicht die gewünschte Wirklichkeit herstellen. Es ist ein Aufruf zum Wahrnehmen der eigenen Verantwortung.

Unsere Aufgabe

Wir bieten jedem Menschen, der sich an uns wendet, bestmöglichen Rat, pflegerische und medizinische Hilfe. Aus diesem Grund kommt er zu uns.

Unser Ziel

Vorbild sein für andere und zeigen, dass medizinische und pflegerische Höchstleistungen mit einer wirtschaftlichen Führung und ergebnisorientiertem Wirtschaften vereinbar sind.

Unser Qualitätsanspruch orientiert sich an der Zufriedenheit unserer Patientinnen und Patienten, Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie an den Besten der Branche. Alle Aktivitäten, Prozesse und Strukturen sind darauf ausgerichtet, unsere Aufgabe zu erfüllen. Dabei orientiert sich die Qualität unserer Behandlung an aktuellen Leitlinien und dem Stand des medizinischen Wissens. Für dieses Ziel arbeiten alle Beschäftigten Hand in Hand.

Patienten

Im Mittelpunkt aller Bemühungen steht der ganzheitlich betrachtete Mensch als aktiver Partner im Behandlungsprozess. Dies umfasst Prävention und Beratung sowie Diagnose, Therapie und Nachsorge. Die Würde des Patienten und sein Recht auf Selbstbestimmung werden geachtet. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vermitteln ihm und seinen Angehörigen mit ihrer fachlichen und sozialen Kompetenz Vertrauen, Geborgenheit und Fürsorglichkeit.

Kritik und Verbesserungsvorschläge nehmen wir an und berücksichtigen sie in unserem zukünftigen Tun.

Wir wollen unsere Patienten so behandeln, wie wir es für uns selbst wünschen.

Mitarbeiter

Qualifizierte, engagierte und zufriedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die wichtigste Ressource des Unternehmens. Mitarbeiter und Führungskräfte arbeiten partnerschaftlich, kooperativ und ergebnisorientiert zusammen.

Die gemeinsamen Anstrengungen dienen sowohl dem Wohle der Patienten als auch der erfolgreichen Entwicklung des Hauses.

Jedem Mitarbeiter ist bewusst, dass er durch sein Auftreten die Sana Klinik Pegnitz nach innen und außen repräsentiert.

Gesellschaftliche Einbindung

Die Sana Klinik Pegnitz ist eine wichtige soziale Einrichtung, die sich ihrer Verantwortung der Öffentlichkeit gegenüber bewusst ist.

Die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Kunden, den niedergelassenen Ärzten, Krankenkassen, Geschäftspartnern, Gesellschaftern und der gesamten Öffentlichkeit ist unser zentrales Anliegen.

Wirtschaftlichkeit

Die Patientenversorgung wird durch systematische Zusammenarbeit optimiert. Unsere Arbeit erfordert sehr viel Material und Energie. Durch rationales Handeln vermeiden wir deren unnötigen Verbrauch. Dies kommt auch unserer Umwelt zugute. Wo immer möglich, erarbeiten und aktualisieren wir dafür sinnvolle Standards und wenden diese an. Wir nutzen mögliche Synergieeffekte, ein umfassendes Qualitätsmanagement und eine breite Gesundheitsförderung sowohl für Patienten als auch für Mitarbeiter.

Gute Patientenversorgung und Wirtschaftlichkeit stellen keinen unlösbaren Widerspruch dar.







Informieren Sie sich!

Pfarrer-Dr.-Vogl-Str. 9 91257 Pegnitz Tel. 09241/2108

www.wg-pegnitz.de







Unser Angebot für Sie:

- 1- bis 4-Zimmer-Mietwohnungen für Senioren, Singles, Familien
- vollmodernisiert auf Wunsch mit Balkon
- zentrale Lagen in der Stadt Pegnitz
- umweltbewußte Zentralheizung mit Holz u. niedrigen Heizkosten
- ruhige sichere Nachbarschaft
- Hausmeisterservice inklusive Winterdienst







Visitenkarte



Sana Klinik Pegnitz

Langer Berg 12 91257 Pegnitz

Telefon: 09241/981-0 Fax: 09241/981-222

e-mail: info@sana-pegnitz.de Internet: http://www.sana-pegnitz.de Geschäftsführung: Florian Glück, Dipl. Betriebswirt
Ärztlicher Direktor: Chefarzt Dr. med. Friedrich Trump

Betriebskoordinatorin: Hannelore Schmidt, Dipl. KH-Betriebswirtin (VKD)

Aufsichtsrat: Jan Stanslowski, Vorsitzender

Dr. Andreas Hartung Manfred Thümmler

Unser Haus hat 125 Betten und ist ein Krankenhaus mit erweiterter Grundversorgung und Belegabteilungen.



IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind –auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Die Firma Agfa HealthCare GmbH hat die Herausgabe der Patientenbroschüre SANA Pegnitz finanziell unterstützt.

In unserem Verlag erscheinen Produkte zu den Themen:

- Bürgerinformationen
- Klinik- und Gesundheitsinformationen
- Senioren und Soziales
- Kinder und Schule
- Bildung und Ausbildung
- Bau und Handwerk
- Dokumentationen

Infos auch im Internet:

www.alles-deutschland.de www.sen-info.de www.klinikinfo.de www.zukunftschancen.de

91257052/4. Auflage/2008



WEKA info verlag gmbh Lechstraße 2 D-86415 Mering Telefon +49 (0) 82 33/3 84-0 Telefax +49 (0) 82 33/3 84-1 03 info@weka-info.de





Fachrichtungen

Innere Medizin

Chefarzt Dr. med. Friedrich Trump Oberarzt Dr. med. Arno Macht Oberarzt Dr. med. Peter Ganß Oberarzt Dr. med. Steffen Wiemer Sekretariat: Ruth Heinlein und Martina Neuburger

Tel. 09241/981-140



Ärzteteam Innere Medizin

Unfallchirurgie

Chefarzt Dr. med. Werner Hauer Oberarzt Dr. med. Frank Rösch Oberärztin Dr. med. Karin Hüttner

Sekretariat: Nadine Hacker Tel. 09241/981-126

Allgemeine Chirurgie

Chefarzt Dr. med. Achim Faber Oberarzt Dr. med. Frank Rösch Oberärztin Dr. med. Karin Hüttner

Sekretariat: Nadine Hacker Tel. 09241/981-126



Ärzteteam Chirurgie

Belegabteilungen:

Allgemeine Chirurgie

Dr. med. Rainer Dippe Tel. 09241/720443 Dr. med. Günter Syga Tel. 0921/5073730

Gynäkologie und Geburtshilfe

Dr. med. Michael Bühner Tel. 09241/981-0
Dr. med. Elke Marbach Tel. 09643/771

Hals-, Nasen-, Ohren-Krankheit

Robert Neubig Tel. 09241/808080

Anästhesie

Dr. Johann Haichwald

Tel. 09241/981-0

Dr. Ivan Hendrych

Dr. Hana Mahdalova

Tel. 09241/981-0

Tel. 09241/981-0

Konsiliarabteilungen:

Orthopädie

Dr. med. Gerhard Herrmann Tel. 0921/1512686-0

Neurochirurgie

Dr. med. Frank Schulmeyer Tel. 0921/99009290

Urologie

Dr. med. Levent Hatiboglu Tel. 09241/4077

Ambulantes Operieren:

Unfallchirurgie

Dr. med. Werner Hauer

Allgemeine Chirurgie

Dr. med. Achim Faber

Urologie

Dr. med. Levent Hatiboglu Tel. 09241/4077

Chirurgische Ambulanz Tel. 09241/981-128

Innere Ambulanz Tel. 09241/981-142

Physikalische Therapie Tel. 09241/981-120

Radiologische Praxis

Dr. med. Werner Kunzelmann Tel. 09241/2238 Dr. med. Carola Ponikau Tel. 09241/2238

Dialyse-Centrum

Dr. med. Johannes Hägel Dr. med. Paul Wichmann Tel. 09241/80880





Branchenverzeichnis

Agfa Healthcare	6	Heizung	8
Altenpflegeheim	2	Klinik	9
Ambulante Pflege	29	Krankenhausbedarf	_U2
Baugenossenschaft	_5, 9	Maler	8
Betreutes Wohnen	3	Malteser	26
Caritas	_29	Med. Fußpflege	29
Ergotherapie	_29	Orthopädische Schuhe	29
Gesundheits-Technik	29	Reha Team	29









Konzerte, Ausstellungen Alle Sportveranstaltungen, Restaurants, Biergärten, Bringdienste Infos Sportstudios, Kartbahnen, Schwimmbäder über Saunen, Vereine, Hotels, Campingplätze, Ferienwohnungen, Theater Ihre Stadtpläne, Routenplaner Stadt Fabrikverkäufe, Immobilien, Jobs ...



Reha-Klinik Roter Hügel	_U4	Seniorenhaus St. Elisabeth	3
Reha-Klinik	9	Seniorenheim	2
SANA medizinisches Servicezentrum	3	Vermietungen	_5, 9
Sanitär	8	Wäscherei	8
Sanitätsdienst	26		



Anschrift: Klinik Herzoghöhe

Kulmbacher Straße 103 95445 Bayreuth

Telefon:

Zentrale 0921 402-0

Aufnahme 0921 402-298 oder -299

Telefax: 0921 402-500

 $\textbf{Internet:} \ www.klinik-herzoghoehe.de$

 $\textbf{E-Mail:} \ klinik-herzoghoehe@drv-nordbayern.de$



Rehabilitations- und AHB-Klinik für Erkrankungen des Bewegungs- und Stützapparates, Stoffwechselerkrankungen sowie Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Ambulanz für endokrine Störungen und Erkrankungen aus dem rheumatischen Formenkreis

210 Betten

 $zus \"{a}tzlich \ werden \ 30 \ Pl\"{a}tze \ f\"{u}r \ ambulant \ ganzt\"{a}gige \ Rehabilitation \ vorgehalten$







Informieren Sie sich!

Pfarrer-Dr.-Vogl-Str. 9 91257 Pegnitz Tel. 09241/2108

www.wg-pegnitz.de









Thre Aufmahme

Wenn Sie zu uns kommen, haben Sie bitte dafür Verständnis, dass wir Ihnen bei der Aufnahme in unserem Hause einige Fragen stellen müssen. Die Ärztinnen und Ärzte und das Pflegepersonal, die für Ihre Behandlung und Pflege sorgen und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung, die die finanzielle Seite Ihres Aufenthaltes bei uns zu Ihrer Zufriedenheit abwickeln möchten, kommen ohne nähere Angaben zu Ihrer Person nicht aus. Selbstverständlich werden alle persönlichen Daten vertraulich behandelt und unterliegen der Schweigepflicht.

Sollten Sie sich nicht selbst anmelden können, so lassen Sie diese Formalitäten bitte durch Ihre Angehörigen erledigen. Ihre Personalien und Versicherungsvereinbarungen müssen für uns jederzeit greifbar sein. Falls Sie während der Nacht oder über die Notfallaufnahme in unser Haus gekommen sind, wird das Pflegepersonal Ihre Personalien erfragen und an die Verwaltung weitergeben. Legen Sie uns bitte die Versicherungskarte (Chip-Karte) Ihrer Krankenkasse vor.

Einen umfassenden Überblick über die rechtlichen Beziehungen zwischen Ihnen und uns sowie die Kosten für Ihren stationären Aufenthalt erhalten Sie durch die Lektüre unserer "Allgemeinen Vertragsbedingungen" (AVB) sowie unseres Pflegekostentarifes. Beide liegen in der Aufnahmeabteilung aus, bzw. werden Ihnen auf Wunsch ausgehändigt.

Wenn Sie zur Entbindung ins Krankenhaus kommen, bringen Sie bitte das Stammbuch oder ggf. Ihre Geburtsurkunde mit. Um Ihnen die Formalitäten mit der standesamtlichen Anmeldung Ihres Kindes zu erleichtern, kommt die Mitarbeiterin der stationären Aufnahme nach der Geburt Ihres Kindes zu Ihnen ins Zimmer, um alle erforderlichen Daten für die Geburtsanzeige aufzunehmen. Das Stammbuch wird dann zur Beurkundung zum Standesamt Pegnitz weitergeleitet, wo Sie es nach Bezahlung der Gebühr wieder abholen können.



Eigenbeteiligung der Patienten

Versicherte sind vom Gesetzgeber verpflichtet worden, eine Zuzahlung von derzeit 10 Euro pro Kalendertag, längstens 28 Tage je Kalenderjahr zu den entstehenden Krankenhauskosten zu leisten. Der fällige Zuzahlungsbetrag soll von den Krankenhäusern während oder am Ende des Krankenhausaufenthaltes erhoben und an die entsprechende Krankenkasse weitergeleitet werden. Die Zuzahlungspflicht besteht nicht bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, bei Arbeitsund Schulunfällen und bei Wöchnerinnen bis zum sechsten Tag nach der Entbindung.

Vergessen Sie bitte nicht, Ihren Eigenanteil bei Ihrer Entlassung zu bezahlen. Sie können diesen gerne auch bargeldlos mit der Geldkarte Ihrer Bank entrichten.

Bei der Aufnahme in unserem Hause erhalten Sie darüber ein besonderes Merkblatt, damit Sie sich ausführlich informieren können

Persönliche Sachen/Wertgegenstände

Leider steht Ihnen nicht so viel Platz zur Verfügung, wie Sie es gewohnt sind. Wir empfehlen Ihnen, nur die notwendigen Sachen wie Toilettenartikel, Schlafanzüge, Nachthemden, Bade- oder Morgenmantel und Hausschuhe mitzubringen. Größere Geldbeträge und Wertsachen geben Sie bitte Ihren Angehörigen wieder mit, kleinere Geldbeträge können in Ihrem Zimmer im Schließfach des Kleiderschrankes aufbewahrt werden. Den Schlüssel dazu erhalten Sie auf Anfrage im Stationszimmer. Auf Wunsch bewahrt die Verwaltung Wertgegenstände gegen Empfangsbescheinigung für Sie sicher auf.

Post/Briefkasten

Post von Angehörigen und Freunden bekommt man als Patient gern. Es gilt folgende Anschrift:

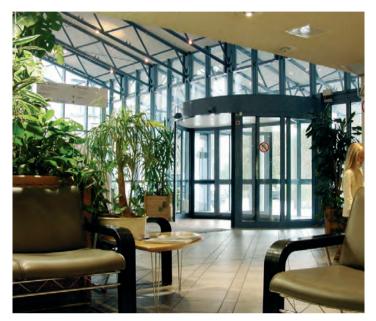
Ihr Name In der Sana Klinik Pegnitz Station ..., Zi. ... Langer Berg 12 91257 Pegnitz

Die eingehende Post wird täglich von der Verwaltung an die einzelnen Stationen verteilt.

Briefe und Karten, die Sie verschicken möchten, können in den öffentlichen Briefkasten gegenüber der Cafeteria eingeworfen werden.







Telefon und Fernsehen

Als Wahlleistung können wir Ihnen die Benutzung unserer Telefon- und Fernsehanlage anbieten.

Sie erhalten bei der Anmeldung in der Information eine Telefon-Chipkarte und einen Kopfhörer fürs Fernsehen. Mit dieser Karte haben Sie eine Direktdurchwahlnummer, unter der Sie jederzeit und ohne Vermittlung für Ihre Angehörigen erreichbar sind. Die Karte kann von Ihnen nach Bedarf aufgeladen werden. Das Rest-Guthaben und Ihr Kartenpfand erhalten Sie bei Ihrer Abmeldung am Kassenautomaten wieder zurück.

Weitere Auskünfte geben Ihnen gerne die Damen in der Information, zudem liegt in jedem Zimmer eine Bedienungsanleitung für Telefon und Fernsehen auf. In der Eingangshalle steht Ihnen außerdem ein öffentliches Kartentelefon zur Verfügung.

Mobiltelefone (Handys) dürfen nicht mitgeführt und benutzt werden, denn sie können medizinische Geräte in Ihrer Funktion stören.

Noch ein Hinweis: Auf Kanal 1 können Sie unser hauseigenes Fernsehprogramm mit einem Kurzfilm über unsere Klinik empfangen.

Regelleistungen

Versicherte bei gesetzlichen Krankenkassen

Soweit Sie Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse sind, brauchen Sie sich nicht persönlich um die Bezahlung Ihrer Krankenhausrechnung zu kümmern. Die Formalitäten mit der Krankenkasse erledigt für Sie die Verwaltung des Krankenhauses. Wir benötigen von Ihnen den Einweisungsschein der Ärztin/des Arztes, auf deren/dessen Rat Sie zu uns ins Krankenhaus gekommen sind und die Versicherungskarte Ihrer Krankenkasse.

Nach der Bundespflegesatzverordnung sind wir verpflichtet, Sie über die Entgelte zu unterrichten und Ihnen eine allgemeine Beschreibung der damit vergüteten Krankenhausleistungen zu geben. Berechnet werden die Entgelte nach unserem jeweils gültigen Pflegekostentarif, durch den Sie darüber umfassend informiert werden.

Selbstzahler

Sind Sie Mitglied einer privaten Krankenversicherung, können Sie der Krankenhausverwaltung die Abrechnung mit Ihrer Versicherung übertragen. Sie müssen dann nur Ihre Klinik-





Thre Aufmahme

Card (Krankenhausausweis) mit Versicherungsnummer vorlegen und eine Abtretungserklärung unterschreiben.

Beihilfeempfänger/-innen können den üblichen Vorschussantrag bei ihrer Beihilfestelle einreichen.

Besucher und Besuchszeiten

Unsere Besuchszeiten haben wir großzügig geregelt. Um Ihnen einen möglichst intensiven Kontakt zu Ihrer Familie, Freunden und Bekannten zu ermöglichen, gibt es bei uns keine festen Besuchszeiten.

Bitte achten Sie dennoch im Interesse Ihres Zimmernachbarn bzw. der eigenen Gesundheit auf ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Besuchs- und Ruhezeiten.

Tragen Sie Sorge und Mitverantwortung, dass Besucher während der Visite, der pflegerischen Tätigkeiten oder ärztlichen Behandlung das Zimmer verlassen. Das Pflegepersonal erteilt Ihnen oder Ihren Besuchern Auskunft über die Länge und Häufigkeit derartiger Zeiten.

Verbringen Sie mit Ihren Besuchern eine angenehme Zeit in den diversen Aufenthaltsräumen oder in unserer Cafeteria. In der wärmeren Jahreszeit lädt unsere gepflegte Gartenanlage um das Haus zu einem kleinen Spaziergang mit Ruhemöglichkeit auf den Sitzbänken ein.



Blumen und Mitbringsel

Über einen frischen Blumenstrauß freut sich sicher jeder Patient, aber das Mitbringen von Topfblumen ist aufgrund der Infektionsgefahr (z.B. Wundstarrkrampf) nicht gestattet.

Lebensmittel sollten nur nach Absprache mit dem Arzt oder dem Pflegepersonal mitgebracht werden. Von Lebensmitteln, die kühl gelagert werden müssen, sollte ganz abgesehen werden.

Cafeteria

Die Cafeteria finden Sie im Erdgeschoss im Bereich der Eingangshalle. Die Öffnungszeiten ersehen Sie an der Eingangstür zur Cafeteria. Sie finden hier ein reichhaltiges Angebot an Erfrischungen, kalten und warmen Getränken und Speisen, Zeitschriften, kleine Geschenke und Körperpflegemittel.

In der Eingangshalle finden Sie Getränke- und Süßwarenautomaten, an denen Sie sich auch außerhalb der Cafeteria-Öffnungszeit bedienen können.





Aufklärung und Zustimmung

Die Ärzte/-innen – und nur sie – sind verpflichtet, die Patienten/-innen über die Untersuchungen, diagnostischen Eingriffe, Operationen und die Wirkung von verordneten Medikamenten aufzuklären. Jeder größere ärztliche Eingriff kann, abgesehen von lebensbedrohenden Notfällen, nur mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung vorgenommen werden. Deshalb sollten Sie wissen, warum ein bestimmter Eingriff erforderlich ist und mit welchen Folgen oder Nebenwirkungen Sie gegebenenfalls rechnen müssen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass sich mitunter eine geplante Operation oder Untersuchung wegen eines unaufschiebbaren Notfalles verzögert.

Medikamente

Auch als Patient/-in können Sie mithelfen:

Die Ärzte/-innen verordnen Ihnen die Medikamente, die sie für geeignet halten und erwarten von Ihnen, dass Sie diese auch nach Anordnung einnehmen.

Bitte nehmen Sie darüber hinaus keine weiteren Medikamente oder Mittel, die Ihnen von anderer Seite angeraten oder verordnet wurden. Sie können dadurch selbst Ihren Heilungsprozess verhindern oder sich sogar in Lebensgefahr bringen. Haben Sie Arzneimittel mitgebracht, so informieren Sie auf jeden Fall Ihren Stationsarzt und fragen Sie, ob diese weiterhin eingenommen werden dürfen.

Alkohol und Rauchen

Selten erlauben die Ärzte/-innen auf besondere Anfrage den Genuss einer kleinen Menge Alkohol. Normalerweise ist jeglicher Alkoholgenuss im Krankenhaus streng untersagt. Bedenken Sie bitte auch: einige Patienten/-innen suchen infolge von Alkoholschäden das Krankenhaus auf.

Die Patienten in unserem Haus wollen gesund werden. Deshalb erwarten wir, dass Sie bei uns auf das Rauchen verzichten. Lediglich die Balkone am Ende der Stationsflure der Stationen 1 und 3 stehen Rauchern zur Verfügung.

Getränkeausgabe

Auf den Stationen erhalten Sie kostenlos Tee und Mineralwasser. Weitere Getränke können Sie in der Cafeteria, an den Getränkeautomaten in der Eingangshalle oder vom Kioskwagen, der morgens durch alle Stationen fährt, kaufen.

Hygiene/Sauberkeit

Bitte unterstützen Sie uns dabei, auf den Zimmern und Toiletten, sowie im gesamten Krankenhaus- und Gartenbereich Ordnung und Sauberkeit zu erhalten.



Ihre Entlassung

Sobald Sie nach dem Urteil der behandelnden Krankenhausärztin/des behandelnden Krankenhausarztes keiner Behandlung im Krankenhaus mehr bedürfen, werden Sie entlassen. Eine vorzeitige Entlassung geschieht auf eigene Verantwortung und ist nur nach Abgabe einer entsprechenden schriftlichen Erklärung möglich. Bestehen Sie gegen ärztlichen Rat auf Ihrer Entlassung oder verlassen Sie ohne Zustimmung der behandelnden Ärztin/des behandelnden Arztes das Krankenhaus, kann das Krankenhaus für eventuell entstehende Folgen nicht haften.

Bitte melden Sie sich bei der Schichtleitung ab. Erforderliche Aufenthaltsbescheinigungen für die Krankenversicherung erhalten Sie an der Information.

Hinterlegte Wertsachen und Geldbeträge werden Ihnen von der Verwaltung gegen Vorlage des Hinterlegungsscheines und des Ausweises wieder ausgehändigt.

Falls Sie die Wahlleistung Telefon/Fernsehen in Anspruch genommen hatten, vergessen Sie nicht, die Chipkarte aus Ihrem Telefonapparat im Zimmer zu nehmen und am Kassenautomaten in der Eingangshalle abzumelden. Sie erhalten dabei Ihr einbezahltes Pfand und Ihr Restguthaben der Telefonkarte zurück.

Wir freuen uns mit Ihnen, dass Sie wieder gesund sind und das Krankenhaus verlassen können. Hoffentlich ist für Sie alles so verlaufen, dass Sie uns in guter Erinnerung behalten können.





Immere Medizim



Ärztlicher Direktor Chefarzt Dr. med. Friedrich Trump Internist, Gastroenterologe, Diabetologe DDG

Stationäre Behandlung

Die Abteilung für Innere Medizin an der Sana Klinik Pegnitz diagnostiziert und behandelt sämtliche Erkrankungen auf dem Gebiet der allgemeinen inneren Medizin.

Die Ärzte der Abteilung orientieren sich an neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Sie sind Mitglieder in den führenden medizinischen Fachgesellschaften.

Für nichtstationäre Behandlungsfälle steht auf Überweisung eine Ambulanz zur Verfügung. Ein 24stündiger Dienst sichert rund um

die Uhr die sofortige Verfügbarkeit aller notwendiger Maßnahmen

Besondere Schwerpunkte stellen die Kardiologie, die Gastroenterologie und die Diabetologie dar. In allen Bereichen, einschließlich dem Gebiet der Lungenerkrankungen und der Onkologie, werden die Patienten in enger Zusammenarbeit mit hochspezialisierten Fachkliniken wohnortnah betreut.

Im einzelnen werden folgende spezielle Untersuchungsverfahren angewandt:

Gastroenterologie:

- Endoskopie des gesamten Magen- und Darmtraktes
- Endoskopische Blutstillung bei Blutungen aus Magen und Darm
- Entfernung von Polypen
- Kapselendoskopie

 Diagnostik der Gallenwege und Bauchspeicheldrüse (ERCP)

- Zertrümmerung und Entfernung von Steinen im Gallengang
- Drainage der Gallenwege und der Bauchspeicheldrüse
- Behandlung von Tumoren des Magen-Darm-Traktes durch moderne Argon-Plasma-Koagulation
- Moderne Ultraschalldiagnostik
- Diagnostik und Therapie von Lebererkrankungen einschließlich Abklärung durch Gewebeproben und Behandlung von chronischer Hepatitis.
- H2-Atemtests zur Diagnostik von Nahrungsmittelunverträglichkeit
- Chemotherapie von Tumoren des Magen-Darm-Traktes
- Betreuung von Patienten mit chronisch entzündlichen Darmerkrankungen wie Colitis ulcerosa und Morbus Crohn

Kardiologie:

- moderne Ultraschallverfahren (Echokardiographie) zur exakten Beurteilung des Herzmuskels und der Herzklappen in Ruhe und unter Belastung (Stress-Echokardiographie)
- Zweikammer-Herzschrittmachertherapie
- Überwachung der Herzfunktion über Telemetrie und Langzeit-EKG
- Transösophageale Echokardiographie zur exakten Darstellung des Herzens mittels Eingehen über der Speiseröhre
- Intensivmedizinische Überwachung und Betreuung schwerkranker Patienten einschließlich künstlicher Beatmung
- Moderne Sofortbehandlung des akuten Herzinfarktes durch Herzkatheterintervention in enger Zusammenarbeit mit dem Herzkatheterlabor des Klinikums Bayreuth (Verbund Koronarsyndrom Oberfranken)

Dr. med. Peter Ganß, Dr. Arno Macht Dr. med. Steffen Wiemer (von links nach rechts)



Endoskopie-Team unter Leitung von Frau Marianne Wiesner (links)





Lungenerkrankungen (Pneumologie):

- Spiegelung der Luftwege (Bronchoskopie) einschließlich Gewebeentnahme
- Lungenfunktionsüberprüfung durch moderne Ganzkörperplethysmographie
- Diagnostik des Schlafapnoe-Syndroms durch Schlafüberwachungsuntersuchungen
- Enge Zusammenarbeit mit modernen Schlaflaboren

Angiologie:

- moderne Ultraschallgefäßdiagnostik der hirnversorgenden Gefäße und der Beine
- Kontrastmitteldarstellung der Arterien und Venen
- Aufdehnung von Verengungen der Arterien in Kooperation mit niedergelassenen Radiologen



Funktionsabteilung Röntgen



Labor

Im Labor der Sana Klinik Pegnitz, das unter internistischer Leitung steht, werden umfangreiche Laboruntersuchungen, einschließlich der erforderlichen Transfusionsserologie, die für die akute Patientenversorgung notwendig ist, selbst durchgeführt.

Ein Notfall-Labor, welches rund um die Uhr mit erfahrenem Fachperso-

Links: Labor-Team unter Leitung von Frau Irene Lehnert

nal arbeitet, gewährleistet, dass lebensrettende Sofortmaßnahmen und operative Eingriffe ohne Zeitverlust eingeleitet werden können.

Diabetesberatung und -schulung:

Für unsere Patienten mit Diabetes bieten eine Diabetesberaterin DDG und eine Diabetesassistentin DDG stationäre Schulungen an. Die Schulung erfolgt in Gruppen oder Einzelschulungen.

Inhalte der Schulung sind unter anderem:

- Grundlagen der Erkrankung
- · Umgang mit Insulin und Insulindosisanpassung
- Auswahl der Pens und über der Spritztechnik
- Wirkung und Einnahmezeiten Oraler Antidiabetika
- Möglichkeiten der Selbstkontrolle
- Individuelle Ernährungsberatung mit BE und/oder Kalorienschulung
- Spezielle Fußpflege

Gerne beziehen wir auch Ihre Angehörigen mit ein.

Schlaganfallbehandlung:

- Sofortdiagnostik der Schlaganfallpatienten einschließlich Computertomographie
- Enge Kooperation mit der Stroke-Unit am Krankenhaus Hohe Warte mit der Möglichkeit der sofortigen Gerinnselauflösung rund um die Uhr.

Die Fachärzte unseres Teams besitzen langjährige Erfahrung in der Diagnostik und Therapie der genannten Erkrankungen.

Notfallbehandlung jederzeit

Ambulanzen:

Gastroenterologische Ambulanz einschließlich Endoskopie Kardiologische Ambulanz Privatambulanz

Sprechstunden:

Nach Vereinbarung

Anmeldung Innere Ambulanz

Tel. 981-142

Sekretariat Innere Medizin

Tel. 981-140





Unfallchirurgie, Orthopädische Chirurgie, Hand- und Plastische Chirurgie



Chefarzt
Dr. med. Werner Hauer
Unfallchirurg, Handchirurg,
Orthopäde, Plastischer Chirurg,
Durchgangsarzt,
Physikalische Therapie

Im Rahmen der Notfallversorgung ist die Behandlung von Patienten mit frischen Verletzungen rund um die Uhr gewährleistet. Neben dem normalen D-Arztverfahren (Behandlung von Arbeitsunfällen) ist unsere Abteilung von der Berufsgenossenschaft zur Behandlung von Schwerverletzten nach § 6 (Verletzungsartenverfahren) zugelassen. Chefarzt Dr. med. Werner Hauer nimmt als Spezialist am Modellprojekt "Handchirurgische Versorgung" des Landesverbandes Bayern und Sachsen der gewerblichen Berufsgenossenschaften teil. Da-

rüber hinaus werden operative Wahleingriffe von Fachärzten mit jeweils langjähriger Berufserfahrung in ihren Spezialbereichen durchgeführt.

Modernste Operationssäle mit raumlufttechnischen Anlagen ermöglichen es, große hochaseptische Eingriffe durchzuführen. Im Bereich der Ambulanz, der Patientenaufnahme, der Operationssäle, der Funktionsabteilungen



und der Stationen stehen engagierte Mitarbeiter zur Verfügung. Bei der Nachbehandlung wird das unfallchirurgische Team durch erfahrene Physiotherapeuten und Masseure aus dem eigenen Hause unterstützt.

Schwerpunkt in der Unfallchirurgie sind die Erkennung und die Behandlung von Sportverletzungen aller Art, Verletzungen an Knochen, Gelenken, Sehnen und Bändern sowie Weichteilverletzungen und Verbrennungen. Neben der konservativen Knochenbruchbehandlung erfolgt die operative Stabilisierung von Knochenbrüchen mit modernsten Implantaten (Platten, Schrauben, Marknägeln, äußeren Spannern etc.) nach dem aktuellen Stand der Medizin. Neu eingeführt wurde die sogenannte Ballonkyphoplastie, ein minimal-invasives Operationsverfahren bei osteoporotischen Wirbelbrüchen. Im orthopädischen Sektor werden in unserer Abteilung insbesondere die Gelenkchirurgie (u.a. Endoprothetik bei Arthrosen an Hüfte und Knie), arthroskopische Eingriffe am Knie und die Fußchirurgie angeboten.

Die Handchirurgie bildet einen Schwerpunkt der Abteilung. Dabei werden sämtliche Verletzungen an Knochen, Sehnen, Nerven und Gefäßen auch mit mikrochirurgischen Techniken versorgt. Infektionen (Panaritien etc.) und

Tumore im Bereich der Hand werden ebenso behandelt, wie auch Rekonstruktionen nach Verletzungen und Verbrennungen durchgeführt werden. Verschiedene Nervenkompressionssyndrome (z. B. Karpaltunnelsyndrom, endoskopische Spaltung) werden ebenso operiert wie auch sonstige Erkrankungen der Hand (Dupuytren'sche Kontraktur, schnellender Finger, Ganglien etc.)



Oberarzt Dr. med. Frank Rösch

Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Plastische/Ästhetische Chirurgie. In diesem Bereich werden Bauchdeckenplastiken (Fettschürzen, Cutis laxa) ebenso wie Fettabsaugungen durchgeführt. Auch die Brustchirurgie wird breit abgedeckt. Hier werden Reduktionsplastiken (Verkleinerung), Augmentationen (Vergrößerung), Bruststraffungen und Rekonstruktionen nach Tumoroperationen angeboten. Ebenso werden in der Abteilung

Links: Chefarzt Dr. med. Hauer bei ambulanter Operation



die Lidchirurgie, Ohrmuschelkorrekturen, Narbenkorrekturen durchgeführt sowie Weichteiltumore entfernt.

Das Konzept der Abteilung erfährt Bestätigung durch den landesweiten Qualitätsbericht der Bayerischen Arbeitsgemeinschaft für Qualitätssicherung (BAQ), der für unser Haus eine sehr niedrige Komplikationsrate aufweist. Den individuellen Bedürfnissen des Patienten bzw. der medizinischen Notwendigkeit entsprechend werden die operativen Eingriffe stationär und ambulant in enger Kooperation mit den niedergelassenen Haus- und Fachärzten vorgenommen. Durch die stetig steigende Zahl der ambulanten Eingriffe gewinnt unser fachübergreifendes "ambulantes Operationszentrum" zunehmend an Bedeutung (Zahl der ambulanten Eingriffe pro Jahr insgesamt 1500).

Besonders am Herzen liegt uns die individuelle Betreuung unserer Patientinnen und Patienten in der persönlichen Atmosphäre eines überschaubaren Krankenhauses sowie ein diskreter Umgang mit Patientinnen und Patienten bei plastisch chirurgischen Eingriffen.

Sprechstunden

täglich nach Vereinbarung siehe Erläuterung: Montag 14:00-16:00 Uhr A, Hand, N Dienstag 9:00-12:00 Uhr A, D-Arzt, N

Mittwoch 15:00-16:00 Uhr A, Hand, Ästh./Plast., N 9:00-12:00 Uhr A. D-Arzt. N

Freitag 13:00-14:00 Uhr

Erläuterung:

Donnerstag

A = Allgemeinsprechstunde, Untersuchungen

und Betreuung vor operativen Eingriffen mit Operationsvorbereitung für ambulante und

stationäre Eingriffe,

postoperative Nachbehandlung

D-Arzt = Spezialsprechstunde für Arbeitsunfälle Hand = Spezialsprechstunde für Handchirurgie

Ästh./Plast. = Spezialsprechstunde für

Ästhetisch/Plastische Chirurgie

N = Narkosevorbereitung

Arbeitsunfälle und Notfälle jederzeit

Anmeldung chirurgische Ambulanz 981-128 Sekretariat chirurgische Ambulanz 981-126





Allgemeine Chirurgie/Viscerale Chirurgie



Chefarzt Dr. med. Achim Faber Chirurg

Stationäre Behandlung

Die überwiegende Anzahl der chirurgisch zu behandelnden Patienten bedarf eines stationären Krankenhausaufenthaltes.

Unsere Patientenbetreuung beginnt dabei im Regelfall mit einer ambulanten Kontaktaufnahme und einer vorstationären Behandlungsphase. Sie endet, falls erforderlich, mit einer wiederum ambulanten nachstationären Behandlung im Anschluss an die durchgeführte Operation oder den stationären Aufenthalt.

Im gesamten Zeitraum richtet sich unser Bestreben darauf, die verständlichen Ängste und Sorgen der Patienten und ihrer Angehörigen vor und nach einer Operation zu berücksichtigen und zu minimieren. Dies beinhaltet die fortlaufende, zeitnahe und verständliche Information über geplante diagnostische Schritte, den Fortgang des Krankheitsverlauf einschließlich der unverzüglichen Mitteilung neuer Untersuchungsergebnisse und der möglicherweise daraus entstehenden Konsequenzen.

Ergänzt und komplettiert wird unsere Patientenbetreuung durch eine intensive Schmerzbekämpfung in Zusammenarbeit mit unseren Anästhesisten. Dies gilt für den Zeitraum unmittelbar nach einer Operation ebenso wie für die Behandlung dauerhafter chronischer Schmerzzustände. Für schwerkranke Patienten mit komplizierten Krankheitsverläufen und mehrtägigen Aufenthalten auf der Wachstation wird in Kooperation mit unseren Ärzten der Anästhesie und der Inneren Medizin eine optimale Versorgung erreicht. Zur weiteren kontinuierlichen Qualitätsverbesserung ist darüber hinaus eine Vielzahl der Eingriffe und Behandlungsmethoden in externe Kontrollinstanzen eingebunden.

Neben den bewährten konventionellen Eingriffen der Allgemeinen Chirurgie werden in hohem Maße die modernen Methoden der minimal-invasiven Chirurgie angewandt.

Die kleineren operativen Zugangswege zu den jeweiligen Organen bedeuten eine erhebliche Schmerzreduktion und eine verkürzte postoperative Erholungsphase. Der stationäre Aufenthalt beschränkt sich infolgedessen auf das medizinisch erforderliche Mindestmaß.

Routinemäßige Anwendung finden diese Verfahren bei der operativen Entfernung der Gallenblase, der Reparation von Bauchwand- und Leistenbrüchen sowie der Abklärung unklarer schmerzhafter Bauchsymptome.

In konventioneller Technik führen wir des Weiteren die differenzierten, stadiengerechten operativen Therapien der Schilddrüsenerkrankungen durch. Die moderne, intraoperati-

ve neurophysiologische Kontrolle der Stimmbandnervenfunktion ist in Vorbereitung und wird etabliert.

Die enge Zusammenarbeit mit unseren Internisten und Kardiologen ermöglicht die risikoarme Erstimplantation von Herzschrittmachern, ebenso wie die erforderlichen Folgeeingriffe bei Batterieerschöpfung, Sondenverlagerungen etc.

Zu den routinemäßig durchgeführten gefäßchirurgischen Eingriffen gehören die stadiengerechte Diagnostik und Therapie des Krampfaderleidens (operative Teil- und Komplettentfernung, Verödungsbehandlung), sowie die Implantation von venösen Kathetersystemen zur parenteralen Ernährung oder Chemotherapie.

Eingriffe dieser Art werden regelhaft ambulant durchgeführt.

Ambulante Behandlung

- ambulante Operationen von Leistenbrüchen (vorzugsweise beim Kind) und anderen Hernien, Krampfadern und kleinen Geschwulsten der Körperoberfläche, Chemoportimplantationen, Herzschrittmacherchirurgie, proktologische Eingriffe einschließlich Hämorrhoidenchirurgie (Stapleranwendung)
- Proktologische Sprechstunde (für Patienten mit Hämorrhoidalleiden, Fissuren, Fisteln, Stomaambulanz) Mittwoch Nachmittag
- Privatambulanz täglich

Sprechstunden:

Täglich nach Vereinbarung

Montag 14:00 - 16:00 Uhr Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr Mittwoch 15:00 - 16:00 Uhr Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr Freitag 13:00 - 14:00 Uhr

Anmeldung chirurgische Ambulanz 981-128 Sekretariat chirurgische Ambulanz 981-126



Chefarzt Dr. med. Faber bei minimal-invasiver OP





Spezielle orthopädische Chirurgie

Schwerpunkte an der Sana Klinik Pegnitz:

- Operative Therapie der degenerativen und rheumatischen Gelenkserkrankungen
- Endoprothetik für Knie, Hüfte, Schulter, Ellenbogen, Sprung- und Handgelenke einschließlich sämtlicher Wechseloperationen



Dr. med. Gerhard Herrmann

- Gelenkerhaltende Eingriffe Korrekturosteothomie
- · Arthroskopie von Knie und Schulter
- Minimalinvasive Eingriffe an der Wirbelsäule
- Fußchiruraie

Neurochirurgie

Das Leistungsangebot der Praxis für Neurochirurgie umfasst die Betreuung und Behandlung von Patienten mit Erkrankungen des Zentralnervensystems (wie z.B. Gehirntumore oder -blutungen und Gefäßmissbildungen), des peripheren Nervensystems und der Wirbelsäule, sowie von Schmerzpatienten.



Dr med Frank J. Schulmever

Schwerpunkte:

- Therapie der Bandscheibenvorfälle an Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule
- Therapie der degenerativen Spinalkanalstenose
- Therapie des chronischen Rückenschmerzes/Nackenschmerzes
- Therapie bei Nervenläsionen
- Therapie der chronischen Spastik
- · Schmerztherapie mittels neuromodulativer und destruierender Verfahren u.a. bei: Postnukleotomiesyndrom, Trigeminusneuralgie, Schmerz nach Nervenverletzung, Phantomschmerz
- Beratung/Betreuung/Vor- und Nachsorge bei neurochirurgischen Erkrankungen des Zentralnervensystems, insbesondere Tumorerkrankungen

Chirurgie

Leistungsspektrum:

- Hernienchirurgie (Bruchoperation)
- Schilddrüsenoperation
- Krampfadernchirurgie
- Kleine/mittlere Bauchchirurgie
- Extremitäteneingriffe
- Ambulante Chirurgie



www.klinikinfo.de

- Einblick in Ihre Klinik
- Medizinische Fachbegriffe
- Infos zum Klinikaufenthalt
- Infos zu vielen Gesundheitsthemen
- Patientenschutz
- Branchenverzeichnis der Geschäftspartner und Dienstleister im Einzugsgebiet Ihrer Klinik



Ihr Einblick in die Kliniken **Deutschlands**





Dr. med.

Rainer Dippe



Gynäkologie und Geburtshilfe







Dr. med. Elke Marbach

Jährlich werden ca. 500 Kinder in der geburtshilflichen Abteilung unseres Hauses geboren. Wir praktizieren eine moderne, engagierte Geburtshilfe unter Wahrung eines hohen Sicherheitsstandards mit sämtlichen Methoden der geburtmedizinischen Intensivüberwachung.

Trotz aller moderner Technik steht bei den Schwestern, Hebammen und Ärzten der Klinik die persönliche Zuwendung und das Schaffen einer vertrauensvollen Atmosphäre an vorderster Stelle. Hierzu gehört auch die Möglichkeit einer selbstbestimmenden Geburtshilfe, wie Hockergeburt, Akupunktur und Homöopathie sowie die komfortable Aus-

stattung der Mutter-Kind-Station mit Rooming-in und engagierter Stillberatung.

In der Schwangerschaft und nach der Geburt bieten unsere Hebammen und unsere Pflegekräfte ein breites Kursangebot an.

Durch tägliche kinderärztliche Visiten ist die Versorgung der Neugeborenen optimal gesichert.

Operative Schwerpunkte unserer Gynäkologie sind Operationen zur Behebung von Scheiden- und Gebärmuttersenkungen und Harnblasenentleerungsstörungen. Bei der Operation des Brustkrebses kann in den meisten Fällen ein organerhaltendes Operieren angeboten werden.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die diagnostische und operative Bauchspiegelung und Gebärmutterspiegelung. Ein Großteil dieser minimal-invasiven Operationsverfahren können ambulant, mit dem Vorteil des organerhaltenden Operierens, durchgeführt werden.

Einen großen Stellenwert hat die ambulante, medikamentöse Nachbehandlung gynäkologischer Krebserkrankungen. Hierbei werden sämtliche moderne Therapiemöglichkeiten angeboten.

In die optimale Versorgung krebskranker Patientinnen sind auch in enger Kooperation die niedergelassen Ärzte eingebunden.





Kinderarzî



Seit 1979 in eigener Praxis in Pegnitz und konsiliarisch für die geburtshilfliche Abteilung tätig.

Bei zahlreichen Risiko-Entbindungen unmittelbar im Kreißsaal anwesend, um die Kinder sofort zu versorgen, wenn notwendig und möglich Transportbegleitung von Neugeborenen, die in eine Kinderklinik verlegt werden müssen.

Dr. med. Uwe Goering

- Überwachung der Neugeborenen während des stationären Aufenthalts
- Überwachung der Fototherapie bei Neugeborenen-Gelbsucht
- Durchführung der Früherkennungsuntersuchung U2
- Überwachung und Dokumentation der Stoffwechseluntersuchungs-Ergebnisse
- Überwachung der Neugeborenen-Hörtests

Das Team der Hebammen

Das Team der freiberuflichen Hebammen begleitet die ihnen anvertrauten Mütter, Kinder und Väter individuell und familienorientiert in der Schwangerschaft, während der Geburt und der Wochenbettzeit. Die Geburt stellt primär ein Naturphänomen dar und kein medizinisches Ereignis. Mit Hilfe unseres ausgewogenen Kursangebotes und verschiedener natürlicher Heilmethoden möchten wir Sie darin begleiten und unterstützen.

Kursangebote:

- Geburtsvorbereitung
- Vorsorgeuntersuchungen
- Rückbildungskurse
- Stillberatungen
- Babymassage
- Breiabende

Heilmethoden:

- Akupunktur
- Homöopathie
- Aromatherapie
- Lomi-Lomi-Massagen
- Fußreflexzonenmassage









Urologie

Operationen

- an Harnorganen, auch ambulant (konventionell und endoskopisch)
- · Operationen an der Niere
- · Operationen am Ureter
- Operationen an der Harnblase
- · Operationen an der Urethra
- an den männlichen Geschlechtsorganen
- Operationen an Prostata und Samenbläschen
- Operationen an Scrotum und Tunica veginalis Testis
- Operationen am Hoden
- Operationen an Funiculus Spermaticus, Epididymis und Ductus Deferens
- · Operationen am Penis

(A)

Dr. Univ. Istanbul Levent Hatiboglu

HNO

Die operative HNO-ärztliche Behandlung erstreckt sich auf das gesamte Spektrum des HNO-Fachbereiches:

- Operationen der Nasenscheidewand und der Nasenmuscheln
- Alle Nasennebenhöhlenoperationen wie Stirn- und Kieferhöhlenoperationen
- Facharzt Robert Neubig
- Rachenmandel- (Polypen) und Mandeloperationen
- · Eingriffe an Kehlkopf und Stimmbändern
- Mittelohroperationen und Operationen am äußeren Ohr, z.B. Korrektur abstehender Ohren
- Operationen an Hals- und Speicheldrüsen, Halstumoren
- Plastische Gesichtschirurgie, plastische Entfernung von Hals- und Gesichtstumoren und Narben.

Bei Hörsturz oder Menierescher Erkrankung werden Infusionstherapien durchgeführt.

Radiologie

Leistungsspektrum:

- Konventionelle Röntgendiagnostik
- gesamte Computertomographie einschießlich Interventionen
- arterielle Gefäßdarstellung einschließlich Angioplastie, PTAs und Stents, Shuntdarstellung
- venöse Gefäßdarstellung (Phlebographie)
- Myelographie



Dr. med. Werner Kunzelmann

Radiologie

Schwerpunkte an der Sana Klinik Pegnitz:

- Interventionelle Radiologie (PTA)
- Konventionelle Röntgendiagnostik
- Computer-Tomographie
- Angiologie (Angiographien, Angioplastie, PTA's und Stents, Dialyse Shunts, perkutane Portanlagen)



- Phlebologie (Phlebographie)
- Myelographien (cervikal, horakal und lumbal)

www.sen-info.de

- Alles rund um die Vorsorge
- Informieren Sie sich über die Angebote in Ihrer Stadt oder Ihrem Landkreis
- Sicherheit im Alltag
- Umfangreiches Branchenverzeichnis mit Top-Einkaufsadressen
- Viele Tipps und Infos zu Gesundheit und Ernährung ...

Die Internetinformation für Senioren



Besuchen Sie uns doch im Internet!





Physiotherapie



Ärztliche Leitung Chefarzt Dr. med. Werner Hauer

Die Physiotherapie in der Sana Klinik Pegnitz kann eine hochmoderne und bestens ausgestattete Abteilung vorweisen.

Die Behandlungen finden in hellen und großzügig angelegten Räumen, im Bewegungsbad und auf den Stationen statt.

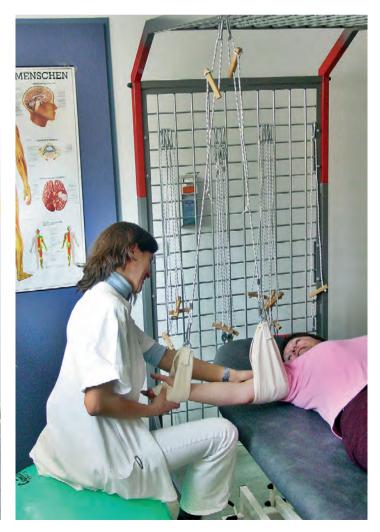
Die Therapeuten arbeiten als Team mit den jeweiligen Fachärzten im Hause zusammen, um Ihnen auch im Anschluss an den Krankenhausaufenthalt eine optimale Weiterbehandlung zu gewährleisten.

Das Behandlungsspektrum besteht aus:

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Basis wie PNF/Bobath
- Bewegungsbad als Einzeltherapie
- Therapie nach Brügger
- Rückenschule
- FBL Funktionelle Bewegungslehre

- Schlingentischbehandlung/Traktionsbehandlung
- Beckenbodentraining
- Herz-/Kreislauftraining
- Atemtherapie
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage/Kompressionsbehandlung
- Fußreflexzonenmassage
- Bindegewebemassage
- Stangerbad
- Unterwassermassage
- Thermotherapie wie Fango, Heiße Rolle, Rotlicht, Heißluft
- Elektrotherapie
- Spezielle Narbenbehandlung

Das Team steht Ihnen für weitere Auskünfte sowie zur ambulanten Terminvereinbarung unter Tel. 09241/981-120 jederzeit zur Verfügung.





Seelsorge

Ein Aufenthalt im Krankenhaus bringt Veränderungen mit sich. Es kann sein, dass Sie in dieser Zeit mehr als sonst nachdenken über Ihre Krankheit und über sich selbst, über Ihren religiösen Glauben und den Sinn des Lebens.

Die Geistlichen der beiden Konfessionen kommen auf die einzelnen Stationen und bieten Ihnen – wenn möglich – die Hilfe des Gesprächs an.

Wenn Sie sicher gehen wollen, dass der Pfarrer Ihrer Konfession Sie aufsucht, dann wenden Sie sich bitte an die Schwestern und Pfleger, die gern Ihren Wunsch weitergeben werden.

Sehr herzlich sind Sie eingeladen, an den Gottesdiensten in der Klinikkapelle im Erdgeschoss teilzunehmen. Wenn Sie nicht in die Kapelle kommen können, haben Sie die Möglichkeit, über die Schwestern-Rufanlage zuzuhören.

Beichte und Abendmahl, bzw. Empfang der heiligen Kommunion und der Krankensalbung ist jederzeit nach Absprache möglich. Teilen Sie dem Pflegepersonal Ihre Wünsche mit.

Gottesdienste:

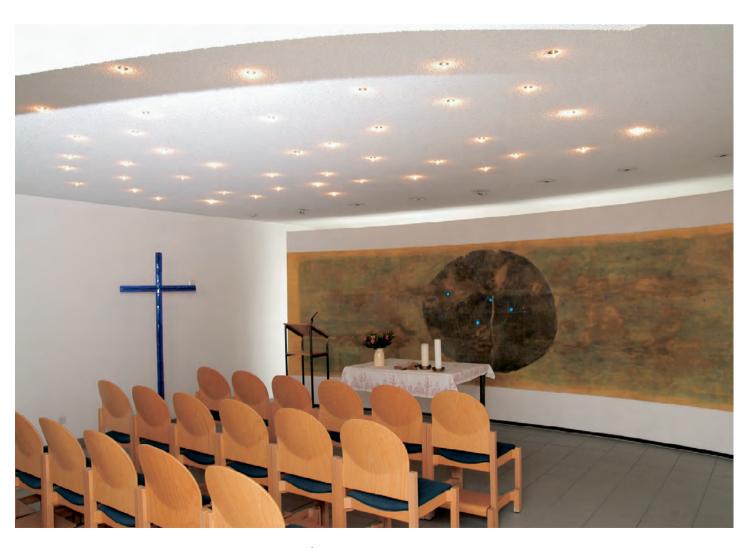
Jeden Sonntag um 9:30 Uhr in der Kapelle. Die katholischen und die evangelischen Gottesdienste finden im wöchentlichen Wechsel statt.

Evangelisches Pfarramt Pegnitz Tel. 09241/6086

Katholisches Pfarramt Pegnitz Tel. 09241/99110

oder in Notfällen auch unter

Pfarramt Trockau Tel. 09246/264





Küche

Für Ihr leibliches Wohl sorgt die Krankenhausküche. Das Küchenteam unter der Leitung unseres Küchenchefs Herrn Thomas Brendel bietet Ihnen einen abwechslungsreichen Speiseplan, dessen Gerichte täglich frisch zubereitet werden. Wenn Sie keinen Einschränkungen in der Verpflegung unterliegen, haben Sie Auswahlmöglichkeiten sowohl zum Frühstück als auch zum Mittagessen, wobei wir auch Vegetariern gerecht werden.

Das tägliche Menü können Sie anhand eines wöchentlich neu erscheinenden Speiseplans auswählen und natürlich auch kleinere oder größere Portionen bestellen. Das Pflegepersonal wird Sie nach Ihren Wünschen befragen. Am Aufnahmetag bekommen Sie aus organisatorischen Gründen das Tagesmenü. Sollte Ihnen der Arzt Diät oder Schonkost verordnet haben, bekommen Sie speziell zubereitete Mahlzeiten.





Unsere Diätassistentinnen beraten Sie gerne zu Fragen Ihrer Diättherapie und bieten individuelle Ernährungsberatung zu folgenden Themen an: Gesunde Ernährung, Fettwechselstörung, Diabetes Mellitus, Gicht, Herz- und Kreislauferkrankungen, Magen- und Darmerkrankungen, Übergewicht, Lebensmittelunverträglichkeiten Selbstverständlich können Ihre Angehörigen an diesen Beratungen teilnehmen. Bitte wenden Sie sich an die Stationsleitungen, diese werden gerne einen Gesprächstermin für Sie vereinbaren. Bei Lebensmittelunverträglichkeiten werden Sie von den Diätassistentinnen betreut, die in Absprache mit dem Küchenteam eine individuelle Kost für Sie erstellen.

Der Küchenchef und sein Team haben für Wünsche und Anregungen jederzeit ein offenes Ohr. Unter der Telefonnummer 228 steht Ihnen Herr Brendel zur Verfügung.





Pflegedienst



Betriebskoordinatorin, QMB Hannelore Schmidt

Rund um die Uhr für Sie im Einsatz

Ein Krankenhausaufenthalt ist ein einschneidendes Ereignis im Leben eines Menschen. Das Personal ist daher immer bemüht, eine Atmosphäre zu schaffen, die den Ängsten des Patienten durch Freundlichkeit und Zuwendung entgegenwirkt. Neben der medizinischen Versorgung möchten wir dem kranken Menschen ein Gefühl der Geborgenheit vermitteln

chen Beitrag für die Gesundung und für das Wohlbefinden des Patienten.

Kontinuität in der Pflege

Damit alle an der Versorgung beteiligten Mitarbeiter gleichermaßen informiert sind, wird für jeden Patienten eine umfangreicher schriftliche Pflegedokumentation angelegt. Bei Visiten und Besprechungen wird anhand dieser Dokumentation Bericht erstattet. Bei Schichtwechsel werden in einem Übergabegespräch Informationen über den einzelnen Patienten weitergegeben, so dass immer die Pflegekräfte, die Ihre Betreuung übernehmen, über den aktuellen Gesundheitszustand und das Befinden informiert sind. Die fortlaufende Pflegedokumentation ermöglicht dar-

Schwestern und Pfleger

Der Pflegedienst ist die größte Berufsgruppe im Krankenhaus und zeitlich am längsten beim Patienten tätig. Neben der Arbeit am Krankenbett erfüllen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre pflegerischen Aufgaben auch außerhalb der Krankenzimmer in den Funktionsbereichen, wie z.B. im Operationssaal, bei der Anästhesie und in den Ambulanzen.

Die Krankenschwestern und Pfleger haben ein beträchtliches Arbeitspensum zu bewältigen und es kann passieren, dass ein Wunsch nicht sofort erfüllt werden kann. Trotzdem sind alle Pflegekräfte bemüht, ein freundliches Lächeln und ein offenes Ohr für jeden einzelnen Patienten zu haben. Auf eines kann man sich bei uns sicher verlassen: Im Notfall ist sofort jemand zur Stelle, der hilft und tröstet.

Die Pflege ist ein Grundbedürfnis des Kranken und steht in ihrer Bedeutung gleichwertig neben der Diagnostik und Therapie. Durch eine auf die Bedürfnisse des Patienten abgestimmte Pflege leistet der Pflegedienst einen wesentli-



Organisationsteam



Malteser Hilfsdienst e.V. Mühlweg 17 · 91257 **Pegnitz**

Tel. 0 92 41/50 49 · Fax: 0 92 41/80 81 33

- Behindertenfahrdienst
- Krankenfahrten, sitzend
- Dialysefahrten
- Linienfahrdienste
- Erste-Hilfe Ausbildung
- Schwesterhelferinnenausbildung
- Sanitätsdienst



über hinaus, Pflegeziele für jeden einzelnen Patienten zu ermitteln, die sich an seinen individuellen Problemen, seinen Möglichkeiten und Fähigkeiten orientieren.

Aktivierende Pflege

Die am Patienten orientierte Pflege will den Kranken da unterstützen, wo er alltägliche Dinge wie z.B. Waschen oder Kleiden nicht ohne Hilfe erledigen kann. Sie richtet sich nach dem individuellen Maß an Hilfsbedürftigkeit. Die Förderung der vorhandenen Fähigkeiten des Patienten haben immer oberste Priorität.

Pflegedienstleitung

Die Führung des gesamten Pflegedienstes obliegt der Pflegedienstleitung / Betriebskoordinatorin. Sie ist verantwortlich für das Pflegekonzept, die Organisation, den Mitarbeitereinsatz und die Wirtschaftlichkeit im Pflegebereich. Innerhalb der einzelnen Stationen und Bereiche wird sie durch das Organisationsteam bzw. die Abteilungsleitungen unterstützt.

Der Tagesablauf

Oft wird uns die Frage gestellt, warum der Tag im Krankenhaus so früh beginnen muss.

Dabei ist zu bedenken, dass am Vormittag auf jeder Station und insbesondere auch in den Funktionsbereichen eine Fülle von Behandlungsmaßnahmen eingeleitet und durchgeführt werden muss. Trotzdem ist das Pflegepersonal stets nach besten Kräften bemüht, den gewohnten Tagesrhythmus der Patienten so weit wie möglich beizubehalten und zu unterstützten.

Gelegentlich ist es notwendig, jemanden in ein anderes Zimmer oder auf eine andere Station zu verlegen. Auch dies geschieht nicht willkürlich, sondern immer im Interesse unserer Patienten.

Zu den Grundsätzen der am Patienten orientierten Betreuung gehört auch, dass der Patient nur wenige Bezugspersonen hat, die ihm und seinen Angehörigen als Ansprechpartner und Begleiter durch den Krankenhausalltag zur Verfügung stehen und zu denen ein Vertrauensverhältnis aufgebaut werden kann. Dass dies rund um die Uhr nicht ein und dieselbe Person sein kann ist verständlich, da das Pflegepersonal im Schichtdienst, Tag und Nacht und auch an Sonn- und Feiertagen arbeitet.





and the
Mary Mary Mary Mary Mary Mary Mary Mary
A DO SO
La Correct



Wir sind immer für Sie da!





Sozialstation der Caritas

Röschmühlweg 24 · 91257 Pegnitz Tel. (0 92 41) 58 58

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Examiniertes Pflegepersonal
- Pflegeberatung und Angehörigenberatung
- Pegnitz Pottenstein Auerbach

Gemeinsam für Ihre Gesundheit





Ihr Fachbetrieb vor Ort für Hilfsmittel

- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen
- Mieder u. Korsettbau
- Brustprothesen
- Krankenpflegeartikel
- Arm- u. Beinprothesen
- Orthesen u. Schienen
- Maßschuhe u. Einlagen
- Einlagen für Diabetiker

- Rollstühle u. Rollatoren
- Elektro-Fahrzeuge
- Badewannenlifter
- Hilfen für Bad und WC
- Pflegebetten u. Zubehör
- Antidekubitusmatratzen
- Sauerstoffversorgungen
- Lifter v. Treppenliftanlagen
- Kinderversorgungen

Schloßstraße 12 a - Pegnitz

2 09241 - 6386



Wir fertigen für Sie:

Orthopädische Maßschuhe Orthopädische Innenschuhe Orthopädische Schuhzurichtungen Orthopädische Einlagen Schuhreparaturen

Wir sind ein:

zertifizierter Betrieb für Diabetische Fußversorgung





med. Bandagen Kompressionsstrümpfe phlebologisch & lymphologisch Bequemschuhe med. Fußpflege Fußschutzartikel

Rosenstraße 29 · 91257 Pegnitz · Telefon 0 92 41/68 47







REHA-ZENTRUM ROTER HÜGEL, BAYREUTH

Gesund zu werden braucht Zeit – auch nach dem Aufenthalt im Krankenhaus. Im Reha-Zentrum Roter Hügel werden Sie fachübergreifend betreut: von Fachärzten der Neurologie, Inneren Medizin, Orthopädie und Allgemeinmedizin. Diese Form der Zusammenarbeit ist unsere besondere Stärke. Sie ist effektiv, da Erkrankungen häufig von unterschiedlichen Fachgebieten behandelt werden müssen. Das gilt vor allem für unsere orthopädische Abteilung, die sich auf die Nachbehandlung von Patienten mit Gelenkersatzoperationen, Wirbelsäulenoperationen und Amputationen spezialisiert hat. Weitere Schwerpunkte sind die Rehabilitation schwer erkrankter neurologischer (Phase C und D) und geriatrischer Patienten.

Hinter diesem Konzept steht die Überzeugung, dass der Arzt sich nicht nur auf die Diagnose einzelner Symptome verstehen muss: Er braucht den kompetenten ganzheitlichen Blick auf den individuellen Menschen – einschließlich seines Umfeldes und seiner Lebenssituation. Mit der integrierten Behandlung im Team erfahrener Fachärzte erreichen wir unser wichtigstes Ziel: die größtmögliche Beschwerdefreiheit und Selbstständigkeit unserer Patienten, die sich wieder ohne fremde Hilfe in Alltag und Beruf zurechtfinden sollen.